Amtsblatt der Gemeinde Oppach

Juni 2010
Herausgeber: Gemeindeverwaltung

Herzliche Einladung zum Parksingen in den Oppacher Schlosspark

Foto: J. Schmidt

Einer schönen Tradition folgend, sind wieder alle Freunde des originalen Chorgesanges sowie deren Bekannte, Verwandte und alle lieben Gäste zum mittlerweile schon

14. Parksingen am Sonntag, dem 13. Juni 2010, 15.00 Uhr

ganz herzlich in den Oppacher Schlosspark eingeladen.

Sitzplätze sind ausreichend vorhanden.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Eintritt: 4,00 Euro (Kinder bis 14 Jahre frei)

Diesmal wirken folgende Chöre mit:

- Oberlausitzer Sängergemeinschaft Wilthen/Kirschau (Leitung: Herr Siebert)
- Frauenchor Niesky (Leitung: Frau Funke)
- Männerchor „Die Spreesänger" Neusalza-Spremberg (Leitung: Herr Rücker)
- Jugendchor des Geschwisters Scholl Gymnasiums Löbau (Leitung: Frau Schulze)

Bei Regenwetter findet das Parksingen im Schützenhaus „Haus des Gastes" statt.

Auf zahlreichen Besuch freuen sich die Chöre, der Fremdenverkehrsverein Oppach und die Gemeindeverwaltung Oppach

Aus dem Gemeinderat und den Ausschüssen berichtet

TECHNISCHER AUSSCHUSS
7. Sitzung am 06.05.2010

Baumaßnahmen im Ortsgebiet

Die Ausschussmitglieder wurden über den aktuellen Stand von laufenden und geplanten Baumaßnahmen im Ortgebiet informiert. Für den Umbau einer Scheune zu Wohnzwecken auf dem Grundstück Löbauer Straße 23 (Eckardt) wurde im Rahmen der laufenden Verwaltung das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Detailliert informiert und beraten wurde über die Baumaßnahme Hortneubau an der Kita „Pfiffikus“. Der ursprünglich geplante Fertigstellungstermin lässt sich aufgrund von Verzögerungen beim Baubeginn im März 2010 nicht mehr halten. Das Objekt soll nun Ende August fertig gestellt werden.

Hochwasserrisikomanagementplan

Der Technische Ausschuss beschließt, dass keine Notwendigkeit für die Anfertigung eines Hochwasserrisikomanagementplanes besteht. Die Verwaltung wird beauftragt, regelmäßig das Beiersdorfer Wasser zu überprüfen und die weiteren Bachläufe und Teiche im Ortsgebiet zu beobachten sowie bei Bedarf notwendige Maßnahmen zur Vermeidung von Hochwasserrisiken einzuleiten.
(7 Ja-Stimmen – einstimmig)

Umwidmung von Investitionsmitteln

Der Technische Ausschuss stimmt der Umwidmung der ursprünglich für die Beschaffung eines Belüftungsgerätes vorgesehenen Mittel des Vermögenshaushaltes in Höhe von 3.000 € für den Kauf von 15 Feuerwehrhelmen zu.
(7 Ja-Stimmen – einstimmig)

Anmerkung: Dieser Beschluss erfolgte auf Antrag des Feuerwehrausschusses der FFw Oppach.

Informationen

Informiert wurde die Anwesenden über eine Aufstellung der Winterschäden auf Ortsstraßen und die Pläne zu deren Behebung sowie die in Trägerschaft der Gemeinde laufenden MAE-Projekte des Jahres 2010.

VERWALTUNGSAUSSCHUSS
6. Sitzung am 20.05.2010

Schulnetzplanung des Landkreises Görlitz

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Stellungnahme der Gemeinde Oppach zum vorliegenden Entwurf der Schulnetzplanung 2010-2015 des Landkreises Görlitz.
(8 Ja-Stimmen – einstimmig)

BV 29/2010/GR

Der Verwaltungsausschuss beschließt auf der Grundlage von § 3 Ziffer 7 Vereinsfördersatzung, der Antennengemeinschaft Oppach-Fuchs e. V. für die Umrüstung der Sendeanlage auf digitalen Empfang einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 100,-- € zu gewähren.
(6 Ja-Stimmen – einstimmig, 2 Ausschussmitglieder nahmen wegen Befangenheit weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil)

Informationen

Informiert wurden die Anwesenden über die organisatorischen Vorkehrungen für das am 26.05.2010 geplante Richtfest am Hortneubau der Kita sowie einen Grundstücksverkauf.

GEMEINDERAT
14. Sitzung am 27.05.2010

Brand der Buschmühle

Aus aktuellem Anlass gingen der Bürgermeister und der Wehrleiter zu Beginn der Sitzung auf die verheerende

Redaktionsschluss

für das Amtsblatt Juli 2010:
25. Juni 2010
Später eingehende Beiträge können keine Berücksichtigung mehr finden.
Voraussichtlicher Erscheinungstag: 7. Juli 2010

Impressum

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Oppach
verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister
verantwortlich für den Anzeigenteil: KatCom Computersystem GmbH

August-Bebel-Straße 32 • 02736 Oppach
Internet: www.oppach.de • e-mail: rathaus@oppach.de
Tel.: (03 58 72) 3 83-0 • Fax: (03 58 72) 3 83-80

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
Konto 3000 210 627
BLZ 850 501 00

Volksbank Löbau-Zittau
Konto 451 7023 901
BLZ 8559 0100

Satz, Druck und Anzeigen:
KatCom
Computersystem GmbH
Zittauer Straße 36
02689 Sohland a.d. Spree
Tel.: (03 59 36) 3 14-0
Fax: (03 59 36) 3 14-22
e-mail:
info@katcom-sohland.de
www.katcom-sohland.de

Brandkatastrophe an der Buschmühle Oppach vom 26.05.2010 ein. Verbunden mit dem Dank an alle Kameradinnen und Kameraden der beteiligten Feuerwehren unter der Einsatzleitung von Kamerad Peter Kunze wurde die Hoffnung geäußert, dass dieser kranke Feuerteufel baldmöglichst gefasst werden möge, damit wieder Ruhe einkehrt in unsere Region.

Jahresabschluss 2009 der Gemeinde Oppach

In Vertretung für die Kämmerin informierte der Bürgermeister die Anwesenden über die wesentlichsten Kennziffern des im Ergebnis erfreulichen Jahresabschluss 2009.

BV 30/2010/GR

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für den Straßen- und Gehwegebau sowie die sonstigen Tiefbauarbeiten auf der Straße der Jugend an die Firma SSB Schmidt Straßenbau GmbH, Neusalza-Spremberg, zum Angebotspreis in Höhe von 340.383,41 € (brutto) zu vergeben. In diesem Zusammenhang beschließt der Gemeinderat eine überplanmäßige Ausgabe zur Haushaltstelle 2.630.95143 (Straßenbau Straße der Jugend) in Höhe von 95.000,00 €.
(15 Ja-Stimmen – einstimmig)

BV 31/2010/GR

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Errichtung der Straßenbeleuchtungsanlage für die Straße der Jugend an die Firma Elektro-Kwast, Cunewalde, zum Angebotspreis von 17.629,87 € (brutto) zu vergeben.
(13 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen)

BV 32/2010/GR

Der Gemeinderat beschließt auf der Grundlage von § 8 Abs. 2 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) die Verordnung zur Regelung verkaufsoffener Sonntage im Jahr 2010 in der Gemeinde Oppach.
(14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme)

Anmerkung: Die Verordnung wird in dieser Ausgabe des Amtsblattes öffentlich bekanntgemacht.

BV 33/2010/GR

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag zur Herstellung eines Bildbandes mit historischen Ansichten der Gemeinde Oppach an den Geiger-Verlag, Horb am Neckar, zu erteilen.
(12 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen)

Informationen

Der Bürgermeister informierte die Anwesenden u. a. über die Auflösung der Rücklage des Zweckverbandes Energie Ostsachsen zugunsten der Mitgliedsgemeinden, über kommunale Förderprogramme der EU sowie über die Programme des 10. Brunnenfestes und des 19. Heimatfestes. Außerdem erfolgte ein kurzer Rückblick auf das gelungene Richtfest des Hortneubaus der Kita am 26.05.2010.

Ehrung für das dienstälteste Gemeinderatsmitglied

Für seine 20-jährige ununterbrochene Zugehörigkeit zum Gemeinderat Oppach wurde Herr Horst Münch (CDU) vom Bürgermeister mit einem Blumenstrauß geehrt. Herr Münch wurde am 06.05.2010 in den 1. Gemeinderat nach der politischen Wende gewählt. Er war bis August 1994 Gemeindevertretervorsteher (Vorsitzender des Gemeinderats). Seit dem 26.08.2004 ist Herr Münch stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Oppach.

HINWEISE

Die in den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und der Ausschüsse behandelten Beschlüsse und Vorlagen in vollem Wortlaut sowie alle Protokolle der öffentlichen Rats- und Ausschusssitzungen (soweit bereits bestätigt) können während der Sprechzeiten im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Oppach eingesehen werden.

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats Oppach findet am

17. Juni 2010

im Ratssaal des Rathauses statt.
Beginn dieser Sitzung
ist um 19.00 Uhr.

Bereits am 10.06.2010 kommt der Gemeinderat zu einer nichtöffentlichen Klausurberatung zusammen.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse teilzunehmen.

Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse werden in der Regel ab dem Freitag vor der jeweiligen Sitzung an den offiziellen Bekanntmachungstafeln der Gemeinde durch Aushang ortsüblich bekannt gemacht.

Darüber hinaus werden die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse auch im Internet unter „www.oppach.de/aktuelles“ bekannt gegeben.

Stefan Hornig, Bürgermeister

Übertragung polizeilicher Vollzugsaufgaben auf Gemeindebedienstete

Der Bürgermeister der Gemeinde Oppach hat auf Grundlage von § 80 Sächsisches Polizeigesetz die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Oppach

Herr **Steffen Tammer** und
Frau **Claudia Held**

mit Wirkung ab 01.05.2010 als gemeindliche Vollzugsbedienstete für das Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Oppach-Beiersdorf bestellt.

Frühere Bestellungen oder Beauftragungen als Vollzugsbedienstete sind damit erloschen.

Somit sind seitens der Gemeinde Oppach als zuständige Ortspolizeibehörde ausschließlich die beiden o. g. Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sowie Herr Stefan Hornig als Bürgermeister der Gemeinde Oppach zu polizeilichen Vollzugsaufgaben berechtigt.

Die Zuständigkeit des Polizeivollzugsdienstes (insbesondere Landes- und Bundespolizei) bleibt hiervon unberührt.

Auf Grundlage von § 1 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern über die Wahrnehmung polizeilicher Vollzugsaufgaben durch gemeindliche Vollzugsbedienstete vom 19.09.1991, rechtsbereinigt mit Stand vom 30.09.2001, werden folgende Aufgaben auf die Gemeindevollzugsbediensteten übertragen:

- Vollzug von Satzungen, Orts- und Kreispolizeiverordnungen,
- Überwachung des ruhenden Straßenverkehrs,
- Schutz öffentlicher Grünanlagen, Erholungseinrichtungen, Kinderspielplätze und anderer dem öffentlichen Nutzen dienender Anlagen und Einrichtungen gegen Beschädigung, Verunreinigung und missbräuchliche Benutzung,
- Vollzug der Vorschriften über das Sammlungswesen, das Reisegewerbe, das Marktwesen, die Sperrzeit, den Ladenschluss sowie über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen.

Die gemeindlichen Vollzugsbediensteten sind durch einen Dienstausweis der Gemeinde Oppach legitimiert und berechtigt, bei festgestellten Rechtsverstößen und Ordnungswidrigkeiten

- Personalien festzustellen und hierfür die Aushändigung entsprechender Ausweispapiere zu verlangen,
- die Vorlage entsprechender Genehmigungen, Bescheinigungen u. ä. zu verlangen,
- Handlungen zur Aufrechterhaltung oder Wiederherstellung rechtmäßiger Zustände durchzusetzen,
- Verwarnungsgeld oder Geldbuße zu erheben.

Stefan Hornig, Bürgermeister

Beantragung von Traditionsfeuern

Bürgerinnen und Bürger, die am **21.06.2010** ein Sonnenwendfeuer bzw. am **24.06.2010** ein Johannisfeuer abbrennen wollen, richten ihren schriftlichen Antrag bitte rechtzeitig, spätestens aber bis 17.06.2010, an das Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung Oppach.

Die Antragsformulare sind im Ordnungsamt des Rathauses erhältlich. Darüber hinaus kann dieses Formblatt auch bequem von der Homepage der Gemeinde Oppach im Internet (www.oppach.de) unter der Rubrik „Bürgerservice/Ortsrecht“ herunter geladen werden.

Verbrannt werden dürfen ausschließlich naturbelassenes Holz und Baumverschnitt. Die Feuer sind so abzubrennen, dass hierbei keine Belästigung oder Schädigung anderer durch Rauch, Verunreinigung und Gerüche entstehen. Sicherheitsabstände zu Straßen, Gebäuden und Wald (100 m) sind einzuhalten.

Im Übrigen verweisen wir auf den Wortlaut der „Polizeiverordnung über das Abbrennen von Feuern“ vom 22.12.2006 (veröffentlicht im Amtsblatt vom 08.01.2007). Diese Polizeiverordnung ist ebenfalls im Internet unter der o.g. Adresse abrufbar.

Steffen Tammer, Ordnungsamt

Verordnung zur Regelung verkaufsoffener Sonntage im Jahr 2010 in der Gemeinde Oppach

Auf der Grundlage von § 8 Abs. 2 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) in seiner derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat am 27.05.2010 folgende Verordnung beschlossen:

§ 1
Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für die Verkaufsstellen im Gebiet der Gemeinde Oppach.

§ 2
Regelungsinhalt

Als verkaufsoffener Sonntag wird der 28.11.2010 festgelegt. An diesem Tag dürfen die Verkaufsstellen von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 3
Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Oppach, den 28.05.2010

Stefan Hornig
Bürgermeister

Gemeinde Oppach · Freistaat Sachsen

Bekanntmachung

der Betriebskosten der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ und des Aufwendungsersatzes für Kindertagespflege im Jahr 2009 der Gemeinde Oppach nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

Kindertageseinrichtungen

Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten (2009)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	708,73	327,11	191,36
erforderliche Sachkosten	164,95	76,13	44,54
erforderliche Betriebskosten	873,68	403,24	235,90

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	160,00	93,00	52,00
Gemeinde	563,68	160,24	83,90

Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Mieten sowie Personalkostenumlagen werden nicht ermittelt.

Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson	431,48
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung	5,96
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung	21,25
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung	103,97
= Aufwendungsersatz	562,66

Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	150,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	160,00
Gemeinde	252,66

Oppach, den 07.05.2010

Stefan Hornig, Bürgermeister

Hundehaltung

Verstärkt wurden an das Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung Oppach wieder Beschwerden herangetragen, dass Hundehalter ihre Tiere unangeleint laufen lassen und sich Bürger dadurch belästigt oder verängstigt fühlen. Von den Hundehaufen, die einfach liegen gelassen werden, ganz zu schweigen. So scheint es angebracht, Hundehalter und Hundehalterinnen wieder einmal auf ihre Pflichten hinzuweisen.

Das für Oppach geltende Ortsrecht für die Haltung von Hunden ist im § 5 Abs. 1 - 4 der Polizeiverordnung der Verwaltungsgemeinschaft Oppach-Beiersdorf vom 27.05.2002 geregelt.

Generell sind Tiere so zu halten und durch geeignete Personen zu beaufsichtigen, dass Menschen, Tiere oder Sachen nicht belästigt oder gefährdet werden. Hunde dürfen ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, auf öffentlichen Flächen nicht frei umherlaufen. In entsprechend ausgewiesenen Grün- und Erholungsanlagen sowie allgemein in Fußgängerzonen und bei größeren Menschenansammlungen sind Hunde an der Leine zu führen. Zudem müssen Hunde in größeren Menschenansammlungen einen Maulkorb tragen.

Des Weiteren ist es den Haltern und Führern von Hunden untersagt, die Flächen im Sinne von § 2 der Polizeiverordnung von ihrem Hund verunreinigen zu lassen. Dennoch dort abgelagerter Hundekot ist unverzüglich zu entfernen.

Auch hier gilt: Vorsorgen und Tütchen mitnehmen ist besser als zahlen.

Wer vorsätzlich oder fahrlässig einer der o. g. Verpflichtungen zuwider handelt, muss mit einer Geldbuße bis 500 € rechnen.

Steffen Tammer, Ordnungsamt

Informationen aus dem Schützenhaus

Haus des Gastes

Für Interessierte liegt in der Touristinformation des Schützenhauses u. a. folgendes **zum Verkauf bereit:**

- Buch „Mitten im Lausitzer Bergland“ 4,50 €
- Broschüre Reiterhaus 2,60 €
- Broschüre „Oberlausitz per Rad“ 2,95 €
- Buch „Heide und Teiche in der Oberlausitz“ 5,00 €
- Atlas Landkreis Görlitz 9,50 €
- Faltkarten Landkreis Görlitz 2,00 €
- Buch „3 Länder, 5 Gebirge, 7 Tage“ 9,50 €

Oder suchen Sie nach einem originellen **Kartengruß aus Oppach** samt DVD mit Oppach-Film?:
Lebendige Postkarte „Oberlausitzer Bergland“ 3,50 €

Auch folgende **Videokassetten und DVD** werden noch angeboten:

- Video Festumzug 666 Jahre Oppach 3,00 €
- Video „Oppach im Herzen der Oberlausitz“ 3,00 €
- DVD oder Video 600-Jahr-Feier Oppach 10,00 €

Weiterhin sind **Rad- und Wanderkarten** für 4,00 bis 5,95 € erhältlich.

Sie erhalten auch eine Wanderkarte zum Oberlausitzer Bergweg zum Preis von 4,95 €.

Das **Kulturmagazin „md-regio“** erscheint monatlich und ist kostenlos. Es liegt im Schützenhaus sowie in der Gemeindeverwaltung aus.

Für Vermieter und ihre Gäste sowie für interessierte Bürger wird auch **kostenloses Informationsmaterial** über Ausflugsziele, Wanderungen, Radwege und Freizeittipps angeboten.

Gern stehen wir Ihnen auch für Anfragen zur Nutzung unserer **Räumlichkeiten im Haus des Gastes** zur Verfügung. Wie wäre es z. B. mal wieder mit einem gemütlichen Kegelabend (auch wochentags)? Unsere **Kegelbahn** bietet Platz für ca. 30 Personen und verfügt über 2 Bahnen. Küchenzeile mit Geschirr für Kaffee und Abendbrot, Kaffeemaschine, Geschirrspüler und Kühlschrank gehören ebenfalls zur Ausstattung. Wir beraten Sie gern vor Ort.

Annett Paul

Die ENSO informiert

Die ENSO Energie Sachsen Ost AG ist für Strom, Gas, Wasser, Abwasser und Wärme weiterhin Ihr Partner in Ostsachen und das rund um die Uhr sowie im Internet (www.enso.de).

Neu: kostenfreies Servicetelefon 0800/6686868
0 ct/min aus dem Netz der DTAG

ENSO-Störungsrufnummern:

Erdgas 0180/2787901
6 ct/Anruf aus dem Netz der DTAG

Strom 0180/2787902
6 ct/Anruf aus dem Netz der DTAG

Wasser.....0180/2787903
6 ct/Anruf aus dem Netz der DTAG

AUFRUF + AUSBLICK

Heimatfest 31.07./01.08.2010

Das Heimatfest 2010 wirft schon seine Schatten voraus! Viele fleißige Hände arbeiten bereits im Hintergrund, um auch in diesem Jahr am ersten Augustwochenende wieder ein attraktives Programm und eine gute Versorgung für alle Oppacher und ihre Gäste bieten zu können.

Ein besonderer Programmpunkt im Sonntagnachmittagsprogramm lautet:

OPPACH SUCHT DEN SUPERSTAR !

Alle begabten Sänger/innen, Dichter/innen oder Tänzer/innen werden hiermit aufgefordert, sich für die Teilnahme zu melden und dann am 1. August 2010 im Oppacher Freibad ihr Können unter Beweis zu stellen. Der letzte „Bunte Nachmittag“ der Grundschule hat gezeigt, dass es viele Künstler gibt, die ihre Talente präsentieren können!

Auch erwachsene Akteure können sich gern bewerben und vielleicht (verborgene) Begabungen darbieten.

Egal ob Gesang, Tanz, Gedichtdarbietungen, Comedy oder anderes – in Oppach ist jeder Akteur gefragt!

Den Gewinnern winken attraktive Preise.

Die Teilnahmemeldungen **sollen bis zum 23. Juni 2010** entweder

- in der Grundschule Oppach
- in der Kindertagesstätte Oppach

oder

- per E-Mail unter: paul.rathaus@oppach.de

erfolgen. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Annett Paul

Bürgermeister sucht lustige Turmspringer!

Am 11.11.2009, 11.11 Uhr, wurde vor dem Rathaus wieder einmal eine närrische Wette durch Handschlag besiegelt: der Präsident des Oppacher Narrenbundes wettete mit dem Bürgermeister, dass es dieser nicht schaffen wird, zum Heimatfest 2010 mit 20 anderen Personen kostümiert vom 3-Meter-Turm des Freibades zu springen.

Falls dies dem Bürgermeister doch gelingen sollte, wird der Narrenbund im Herbst 2010 für die Kinder des Ortes ein Drachenfest organisieren. Falls es der Bürgermeister aber nicht schafft, findet das Drachenfest zwar dennoch statt, er muss dann aber den 1. Preis für denjenigen sponsern, dessen Drachen am besten aussieht und auch fliegt.

Nun wird es langsam ernst!

Hiermit ergeht der Aufruf an alle, die dem Bürgermeister helfen wollen, die Wette zu gewinnen. Gesucht werden 20 mutige Männer und Frauen, Jungen und Mädchen, die am 1. August 2010 nachmittags zur Freude des Publikums vom 3-Meter-Turm des Freibades springen.

Der Bürgermeister selbst springt natürlich auch mit!

Kostüme und sonstige Ausrüstungsgegenstände (außer Kettenhemden und Bleischuhen!) sind ebenso willkommen, wie originelle Sprünge (also: keine „Kerze“!) Die Schwimmbefähigung der Teilnehmer/innen wird natürlich vorausgesetzt!

Wer also Lust und Laune sowie Mut und ein neckisches Kostüm hat, melde sich bitte bei Bürgermeister Stefan Hornig unter **Tel. 035872/38313 oder per E-Mail hornig.rathaus@oppach.de**.

Lassen Sie uns den Gästen des Heimatfestes ein feucht-fröhliches Spektakel bieten!

Abfuhrtermine

Gelbe Tonne
Freitag,
11. Juni 2010

Blaue Tonne
Donnerstag,
17. Juni 2010

Pfiffikus-News

Frühlingszeit – Pflanzzeit...

dachten sich Erzieher und Kinder aus dem Hort und organisierten einen „Töppeltausch“. Getauscht und gekauft werden konnten Garten- und Zimmerpflanzen. Viele Kinder nutzten die Möglichkeit zum Kauf eines kleinen Pflänzchens zum Muttertag und überreichten einen Blumengruß ihren Muttis. Beim Kegeln und Spielangebot verbrachten die Kinder mit ihren Muttis im Haus des Gastes einen schönen gemeinsamen Nachmittag. Es konnte gekegelt werden, lustige Spaßspiele und alte Kinderspiele gemacht werden. Mutti und Kind hatten viel Freude dabei und die Muttertagsveranstaltung wurde zu einem gelungenen Fest. Auch die Muttertagsveranstaltungen der anderen Kindergruppen stießen auf große Resonanz bei den Muttis.

Ein großes Dankeschön

für die 119 € Sachspenden und die 121 € Geldspenden vom Team der Oppacher Kindersachenbörse. Frau Kuhne lud unser Haus ein, nach gut erhaltenen Spielsachen zu stöbern. Dabei fand sich eine riesige Holzritterburg, über die sich die Hortkinder freuten, viele interessante Bücher und Spiele für alle Kinder des Hauses sowie Fahrzeuge, mit denen die Kinder im Garten viel Freude beim Bewegen haben.

Dino Poldi,

der oberste sächsische Kinderpolizist besuchte auch in diesem Jahr wieder die Kinder der Vorschulgruppe. In 3 Veranstaltungen erlebten die Kinder in anschaulicher Weise das richtige Verhalten im Straßenverkehr, das Verhalten gegenüber fremden Personen und verschiedene Möglichkeiten der Hilfeleistung und der gegenseitigen Rücksichtnahme.

Richtfest Hortgebäude

Der Höhepunkt bei den Pfiffikussen war natürlich das Richtfest für unseren neuen Hort am 26.05.2010. Bis August wird im Gelände unserer Kita ja ein neues Gebäude für die 75 Hortkinder gebaut. Ingesamt werden für unsere Einrichtung in diesem Jahr 650.000 € investiert! Ca. 1/3 der Finanzmittel stammt aus dem Konjunkturpaket II. Den Löwenanteil von 2/3 der Kosten trägt aber unsere Gemeinde selbst. Neben dem Hortneubau ist für 2010 auch noch die Erweiterung unserer Krippe geplant.

Beim Richtfest anwesend waren Gemeinderäte, Bauarbeiter, Ingenieure, Frau Simon vom Elternbeirat und einige Mitarbeiter aus der Kita und der Gemeindeverwaltung. Wir Hortkinder waren natürlich auch da und sangen mit unserer Erzieherinnen das Pfiffikus-Lied und noch ein Frühlingslied. Dem Bürgermeister überreichten wir eine Mappe mit unseren „pfiffigen“ Ideen für die Inneneinrichtung unseres neuen Horts.

Dann trug der Zimmermann Herr Pursche einen Richtspruch vor und warf sein Sektglas an die Wand, damit die Scherben Glück bringen. Unsere Kita-Leiterin, Frau Wackernagel, schlug dann mit einem goldenen Hammer einen großen

Sparrennagel ein. Sie musste sich ganz schön anstrengen, hat es aber ganz toll geschafft. Dann durften auch noch einige von uns Kindern ausprobieren, wie das Nageln so geht.

Wir freuen uns schon darauf, wenn wir unser neues Hortgebäude einweihen können.

Das Pfiffikusteam

Richtspruch Hortneubau Kita „Pfiffikus“

Es ist bestimmt in Dorf und Stadt
ein Glück für's Volk ,
wenn's Nachwuchs hat,
denn ohne diesen stirbt das Haus
mit der Familienzukunft aus!

Und wie, wie würd' das Leben leer-
Ja – geb'es keine Kinder mehr,
die fröhlich voll von Maienwind
doch stets des Volkes Frühling sind.

D'rum hoff ich, dass sich jeder freut,
dass man in uns'rer Heimat heut,
wie's nötig ist auf dieser Welt,
die Kindertagesstätte hier erstellt.

Man braucht sie doch
so dringend jetzt,
weil sich die Menschheit
heut so hetzt,
dass auch die Frau, die Mutter noch
zur Arbeit muss, im Alltagsjoch,
um ja auch überall brillant
dabei zu sein – in Stadt und Land.

Dadurch ist manches Kind in Pein
zuhaus oft ohne Lieb allein,
was so ein Kind bestimmt sehr quält,
weil ihm im Nest die Wärme fehlt.

Dass dieses Übel aber hier
in Zukunft nicht mehr existier'
mög dieser Bau gar schnell gedeih'n
und bald ein Hort den Kindern sein,
in dem sie alle dann geschwind
so richtig warm zu Hause sind
und wohl sich fühlen allgemein
im jüngsten menschlichen Verein.

Dass sie dabei schon lernen auch,
womöglich nett nach bestem Brauch,
wie jedes ohne viel Verdruss,
mit Nachbarn sich vertragen muss,
damit dadurch dann jedermann
auf Erden glücklich leben kann.

In diesem Sinne – hoff' ich – sei
Der Kindergarten stets auf's Neu
Für die Gemeinde hier ein Hort,
da unsre Jugend nun allfort
an Leib und Seele mit Elan
frisch wachsen und gedeihen kann,
auf dass sie ohne Schmach
und Schand
auch würdig sei im Volk und Land!

Dank gilt jetzt vor allen Dingen
Jenen, die hier zum Gelingen
Durch Rat und Tat
ein Beispiel gaben,
wo manche sonst gar leicht
verzagen.

Und hohes Lob gebührt sodann
Dem Meister, der den Plan ersann,
der mit Geschick
und nicht nach Norm
dem Bauwerk gab die edle Form!

Der Maurer-und der Zimmererzunft,
die mit Fleiß und mit Vernunft
bisher wirkten wohl bedacht,
sei auch hier der Dank gebracht!

Der Herrgott möge seinen Segen
allzeit der Oppacher Kita geben
und schenken allen Kindern drin
stets einen guten, frohen Sinn!

Dass dies in Erfüllung geh,
hebe ich mein Glas zur Höh,
und trink es aus zu Wohl allfort
hier auf diesen Kinderhort!

(trinkt das Glas leer und wirft es zu Scherben)

Und der Scherben Stück um Stück
bring den Kindern künftig Glück,
wie auch sonst noch jedermann!
Dies wünscht froh –
der Zimmermann!

Das Projekt „Interessante Berufe“ der Klasse 2 b

Am 13. April 2010 stellte sich der Polsterer Herr Müller aus Ebersbach der Klasse 2 b vor. Er zeigte uns, wie ein alter Stuhl aufgepolstert wird und erklärte uns genau die einzelnen

Arbeitsschritte. Alle haben gestaunt, dass in so einem Sitzkissen auch Handarbeit steckt. Natürlich machten wir alle auf den neu gepolsterten Stuhl eine Sitzprobe. Wir durften den Stuhl bis zum Unterrichtsschluss behalten.

Lucie Maßl

Am 14. April 2010 kam die Hebamme Frau Adler in unsere Klasse. Wir haben viel über die Schwangerschaft und das Wachstum des Babys erfahren. Sie hat

uns spielerisch gezeigt, wie ein Baby zur Welt kommt. Es war sehr interessant für uns.

Thea Brunsch

Während der Projektwoche besuchten wir auch am 25. April 2010 die Möbeltischlerei von Tobias Loschke. Zuerst zeigte uns Herr Loschke das Holzlager. Dort lernten wir verschiedene Holzarten kennen. Danach ging es in die Tischlerwerkstatt, in der es durch die große Säge sehr laut war. Wir lernten noch weitere Tischlereimaschinen kennen, wie die Kantenanleimmaschine, eine Fräse und ein Compu-

tergesteuertes Bearbeitungszentrum. Anschließend besichtigten wir die Furniererei. Wir konnten beobachten, wie Möbelplatten mit millimeterdünnem Schichtstoff oder Holzfurnier beklebt wurden. In der Schleiferei sahen wir richtig breite Möbelteile in der Breitbandschleifmaschine verschwinden, die dann fein glatt geschliffen an der anderen Seite wieder herauskamen. Wir wurden auch in die Lackiererei geführt, dort hat es ganz schön gestunken. Zum Schluss durften alle an den Lehrlingsplätzen einmal hobeln ausprobieren. Das war gar nicht so einfach wie es aussah, aber es hat allen Spaß gemacht.

Nach einer kleinen Stärkung im neuen Büro der Firma Loschke gingen wir wieder in unsere Schule zurück. Nochmals vielen Dank für die interessante Besichtigung.

Chantal Loschke

Alte Schule, altes Haus, du siehst heute anders aus, und ich steh zum letzten Mal vor deiner Tür....

In wenigen Wochen wird dieses Lied wieder erklingen, wenn die Viertklässler aus der Grundschule Oppach entlassen werden. Danach werden sie an der Mittelschule oder am Gymnasium ihre Ausbildung fortsetzen.

Die Klasse 4 b freute sich schon lange auf die Abschlussfahrt zum Eurohof in Hainewalde. Dort hielten wir uns vom 10.-12.05.2010 auf und hatten eine erlebnisreiche Zeit. Ob Ortswanderung rund ums Hainewalder Schloss, Mikroskopieren, der Besuch einer Milchviehanlage, Eseltrecking mit Picknick am See oder Schatzsuche bei der Karasekhöhle – die Betreuer vom Eurohof gaben sich alle Mühe, uns einen angenehmen und lehrreichen Aufenthalt zu gestalten. Natürlich durfte eine zünftige Disko nicht fehlen, bei der wir uns gemeinsam mit Kindern aus Dresden und Schirgiswalde austoben konnten. Überhaupt keine Klagen gab es über das Essen. Gut gestärkt probierten wir uns an der Kletterwand, beim Fußball, beim Floßfahren oder Tischtennisspiel aus. Auch einen kleinen Streichelzoo gab es dort.

Wenn einer eine Reise macht, dann hat er viel zu erzählen....und auch ein herzliches Dankeschön allen zu sagen, die zum Gelingen beitrugen – den Leuten vom Eurohof Hainewalde und den Eltern, die uns begleiteten oder transportierten: Frau Müller, Frau Schulze, Herr Schewtschick und Familie Schreiber.
Vielen Dank!

Klasse 4 b und ihr Klassenleiter Michael Klöpper

Neue Bälle für die Grundschule

Anfang Mai erreichte uns ein Paket mit Sportbällen für den Sportunterricht in unseren Grundschulklassen. Die Größe und das Material der Bälle sind ideal für unsere kleinen

Sportler aus den ersten und zweiten Klassen, um das Werfen und Fangen zu erlernen. Für die älteren Schüler haben wir unseren Bestand an Gymnastikbällen erweitern und erneuern können.

Ermöglicht wurde diese Aktion durch folgende Sponsoren aus unserer Region:

Autoservice Metzke
Baubetrieb Marcus Hänisch
Bestattungen Reichelt GbR
Erzgebirgischer Lohnsteuerhilfeverein e. V.
ESGO GmbH
Gärtnerei Fröhlich
Heizung und Bäder Thomas Paul
Kosmetikstudio Marie-Luise Ziesche
Rechtsanwalt Horst Münch und
Zahnarztpraxis Frau Dr. Gabriele Vogel

Bei Ihnen möchten wir uns auf diesem Wege herzlich bedanken.

Die Schüler und Lehrer der Grundschule Oppach

Kopfrechenwettbewerb

Auch in diesem Schuljahr führten wir wieder unseren bereits zur Tradition gewordenen Kopfrechenwettbewerb durch. Am 14.04.2010 hieß es, 50 Aufgaben in 30 Minuten ohne Taschenrechner zu lösen. Immerhin stellten sich dieser Herausforderung reichlich 60 Schüler/innen aus allen Klassenstufen. Natürlich wurde neben den jeweils drei Bestplatzierten jeder Altersklasse auch der Rechenkönig der Schule ermittelt. Der Pokal dafür ging dieses Jahr an Florian Tietze, Klasse 5 b. Er erreichte eine hervorragende Punktzahl von 44 Punkten.

Besonders hervorzuheben sind auch die Kopfrechenleistungen von Tino Biebrach (43 Punkte) und Philipp Kreisel (42 Punkte) aus der Klassenstufe 10.

Athletik-Sportfest

Am 04.05.2010 fand unser Sportfest in der Turnhalle statt. Die Disziplinen waren Liegestütze, Medizinballschocken, Seilspringen, Lauftest und Schlussweitsprung. Vormittags waren die 5.-7. Klassen dran. Begonnen wurde mit der Erwärmung durch die Mädchen aus der 10. Klasse. Um 11.00 wurden dann die Sieger der Klassenstufen gekrönt. Anschließend durften die 8 und 9 ans Werk. Ende vom Sportfest war dann etwa 13.00 Uhr. Die Punkte, die alle zahlreich erkämpft hatten, gehen in die Wertung der sportlichsten Klasse ein.

Letzter Schultag der 10. Klassen

Am Freitag, dem 30. April 2010, fand der Abschluss der 10. Klassen an der Mittelschule Neusalza-Spremberg statt. Nach zahlreichem Haare färben und Wangen beschmieren ging es erst mal in die Klassenräume. Dort fand man ein sehr großes Chaos vor. Die meisten konnten sich gar nicht richtig konzentrieren, denn es kam das Abschlussprogramm. Die Zehner hatten sich spaßige Sachen ausgedacht: Papierflieger-Weitfliegen, Stationen mit Quizfragen und Tafelschwammzielwerfen. Immer ein Schüler und ein Lehrer bildeten ein Team. Verloren hat keiner, alle bekamen lustige Preise. Nach diesem Programm ging es dann in die Klassen zurück und die Zehner machten sich auf den Weg in ihre ehemaligen Grundschulen.

Deutscher Frauenring e.V.

DFR "Oberlausitz" e.V. – Oppach

Alle Interessenten sind zu nachfolgenden Veranstaltungen herzlichst eingeladen:

Jeden Montag 15.00 Uhr
Seniorengymnastik im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick" in Oppach

Mittwoch 09.06. 14.30 Uhr
Seniorencafe im Rathaussaal der Gemeinde mit einem Vortrag über „Kroatien" (Unkostenbeitrag 2,00 €)

Montag 14.06. 14.30 Uhr
Seniorengymnastik im „Betreuten Wohnen" in Wilthen

Dienstag 15.06. 9.30 Uhr
Basteln im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick" in Oppach

Donnerstag 17.06. 15.00 Uhr
Ausflug mit Bewohnern des Altenpflegeheimes „Haus Sonnenblick" in Oppach

Freitag 18.06. 7.30-11.30 Uhr
Kinderveranstaltung „Ritter und Burgen" in Kleindehsa

Samstag 19.06.ab 14.00 Uhr und
Sonntag 20.06.ab 10.00 Uhr
Wir unterstützen die Gewerbemesse mit Bastel- und Schminkangeboten

Montag 21.06. 14.30 Uhr
Seniorengymnastik im „Betreuten Wohnen“ in Wilthen

Dienstag 22.06. 10.00 Uhr
Seniorengymnastik ASB Cunewalde

Mittwoch 23.06.14.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Seniorensportstunde im Rathaussaal der Gemeindeverwaltung Oppach

Montag 28.06. 14.30 Uhr
Seniorengymnastik im „Betreuten Wohnen“ in Wilthen

Dienstag 29.06. 9.30 Uhr
Spiele im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick“ in Oppach

VORSCHAU JULI 2010

Freitag 02.07. 14.45 Uhr
Sommerfest im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick“ in Oppach

Dienstag 06.07. 13.30 Uhr
Kreativzirkel in der Straße der Freundschaft 6

Aufruf an alle Freunde des Heimatfestes!

Auch im Jahr 2010 werden wir im Auftrag der Vereine die Tombola für das Heimatfest am 31. Juli und 1. August vorbereiten und ausführen. Aus diesem Grund bitten wir wieder um **Sach- und Geldspenden** und bedanken uns schon jetzt für jede „tatkräftige“ Unterstützung.

Telefon/Fax: 035872/33425
E-mail: frauenring-dfr-oberlausitz@arcor.de

Älteste Einwohnerin der Gemeinde feierte Geburtstag

Am 07.05.2010 beging Frau Elsa Gläser bei trotz des hohen Alters recht guter Gesundheit ihren 103. Geburtstag. Damit ist Frau Gläser, die aus Olbersdorf stammt und jetzt im Alterspflegeheim Haus „Sonnenblick“ lebt, die älteste Einwohnerin der Gemeinde Oppach!

Zu diesem seltenen Altersjubiläum gratulierte auch Bürgermeister Stefan Hornig und überbrachte die herzlichsten Grüße und Glückwünsche der Gemeindeverwaltung.

Unsere Jubilare:

Alles Gute, vor allem viel Gesundheit und Wohlergehen, wünschen wir unseren Jubilaren am

13.06.	Johanna Kastner	zum 75.
13.06.	Annemarie Kern	zum 74.
13.06.	Lieselotte Neugebauer	zum 80.
14.06.	Brigitte Nickol	zum 76.
15.06.	Christian Sensenschmidt	zum 73.
18.06.	Hildegard Hauptmann	zum 85.
18.06.	Herbert Kade	zum 83.
18.06.	Brigitte Stefani	zum 83.
19.06.	Gertraude Lahode	zum 71.
21.06.	Elise Hollstein	zum 88.
21.06.	Inge Jakob	zum 76.
23.06.	Frieda Brieger	zum 84.
23.06.	Gertraude Wadewitz	zum 80.
25.06.	Ingrid Urban	zum 70.
26.06.	Erika Matthes	zum 85.
26.06.	Klaus Müller	zum 71.
27.06.	Ludmilla Kammler	zum 80.
28.06.	Waltraud Hiersche	zum 81.
28.06.	Claus Stamer	zum 71.
01.07.	Elisabeth Grochowski	zum 86.
06.07.	Gertraude Hengst	zum 74.
06.07.	Rosa Lange	zum 90.
06.07.	Christian Schwer	zum 71.

sowie unseren Heimbewohnern:

11.06.	Hertha Sieber	zum 88.
19.06.	Konrad Hille	zum 71.
04.07.	Irmgard Hentschel	zum 85.

Geburtstag

Mitteilungen aus Vereinen

Mitteilungen des FVV

Lehrtafeln überarbeitet

Schon 1996 wurde ein Antrag zur Förderung eines Themenweges im Bereich Gondelteich - Schlosspark beim Regierungspräsidium Dresden eingereicht.

Die Tafeln des Lehrpfades wurden dann 1997 durch die Firma Glauchauer Verkehrstechnik GmbH angefertigt und

errichtet. Die Angebotssumme betrug seinerzeit ca. 10.000 DM. Insgesamt wurden 15 Tafeln aufgestellt. Eine große Informationstafel am Eingang des Parks, vier größere Tafeln im Park selbst, sowie zehn kleinere Tafeln am Schloss und um den Gondelteich, informieren über Standorte der Tafeln, Pflanzen und Tiere sowie geschichtliche Daten des Schlosses und der Dammmühle. Leider wurden schon kurz nach der Aufstellung verschiedene Tafeln Opfer sinnloser Zerstörung.

Dieser Lehrpfad wurde in den vergangenen Jahren durch Mitarbeiter der „Aktion 55“ und MAE-Arbeitskräfte unter Leitung von Herrn Görlich gepflegt und instand gehalten. Da aber im Laufe der Jahre die Qualität der Tafeln immer schlechter wurde, hatte

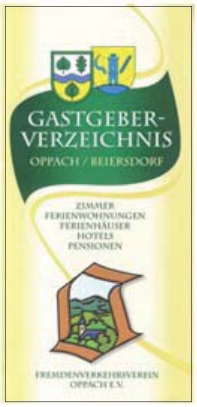
sich der Fremdenverkehrverein (FVV) vorgenommen, diese zu erneuern. Es wurde eine Begehung durchgeführt. Der aktuelle Zustand wurde dokumentiert und aufgelistet. Anschließend wurde mit dem Bürgermeister darüber gesprochen. Er anerkannte die Notwendigkeit der Erneuerung, gab dem FVV den Auftrag, die Tafeln neu zu

überarbeiten, und sagte die Übernahme der Kosten durch die Gemeinde zu. Bei der Überarbeitung wurden die Texte, so weit sie sachlich richtig waren, übernommen. Die Bilder wurden durch neue ersetzt. Bürgermeister Stefan Hornig und sein Bruder Uwe Hornig (Dipl.-Biologe) übernahmen die fachliche und redaktionelle Korrektur der Texte. Ebenfalls beteiligt war der Freundeskreis Heimatgeschichte bei der Tafel am Schloss. Die Firma KOLINE aus Großschweidnitz bekam von der Gemeinde den Auftrag zur Herstellung der neuen Tafeln. Die Kosten beliefen sich auf ca. 760 €, welche aus dem Gemeindehaushalt bezahlt wurden. Die Firma KOLINE gab den Tafeln ein sehr ansprechendes neues Layout.

In den vergangenen Wochen wurden die neuen Tafeln von Mitgliedern des FVV in die bestehenden Rahmen eingebaut. Leider haben auch die Ständer und Rahmen im Laufe der Jahre durch Witterungsbedingungen sowie teilweise unsachgemäße Aufstellung gelitten, so dass auch diese ausgebessert werden müssen. Der FVV wird sich dafür einsetzen, dass die Fundamente und die Ständer ebenfalls erneuert werden.

Wir gehen davon aus, dass es hierüber Einvernehmen mit der Gemeindeverwaltung geben wird.

Neues Gastgeberverzeichnis



Der FVV hat in diesem Jahr ein neues Gastgeberverzeichnis der Gemeinden Oppach und Beiersdorf aufgelegt. Zu diesem, in Form eines achtseitigen Flyers, wurde die Endgestaltung ebenfalls von der Fa. KOLINE übernommen. Diese Gastgeberverzeichnisse werden zukünftig von den Vermietern, den Gemeinden und dem Tourismusbüro im Haus des Gastes ausgelegt. Gleichzeitig wurden die Daten auf der Informationstafel am „Schützenhaus“ aktualisiert.

Die traditionelle Frühjahrswanderung des FVV war wieder ein besonderes Erlebnis

Am Sonntag, dem 25.April,wurde zur geführten Wanderung zum Tannenberg in Tschechien eingeladen.

38 Wanderfreunde fanden sich am Treffpunkt ein. Bei bestem Wetter und natürlich guter Laune ging es zunächst zum Haltepunkt der tschechischen Bahn. Von dort brachte ein recht gemütlicher Triebwagen die Reisegesellschaft über den „Böhmischen Semmering“ zum Bahnhof am Tannenberg. Nach einstündigem Aufstieg hatten alle Wanderfreunde Gelegenheit, bei böhmischen Bier oder anderen Getränken den Durst zu stillen und bei Bedarf ein ordentliches Mittagessen zu bestellen.

Da alle Wanderfreunde in bester Verfassung waren, konnte noch ein Abstecher zum nahe gelegenen Tollenstein

gemacht werden, um auch dort den Gipfel zu besteigen.

Schließlich fanden sich alle Teilnehmer der Wanderung wieder am Bahnhof Tannenberg ein und genossen noch einmal die Bahnfahrt durchs schöne Lausitzer Gebirge.

Gegen 17.00 Uhr bedankten sich am Parkplatz in Obersohland alle Wanderfreunde für den gelungenen Ausflug beim Wanderleiter Herrn Klaus Görlich.

FSV Oppach - Nachwuchs

Die Saison neigt sich dem Ende zu. Der Nachwuchs des FSV kann mit sehr guten Leistungen aufwarten.

So bestreiten die **F- und E-Junioren** nach dem Staffelsieg in ihrer AK die wichtigen Spiele um den Kreismeistertitel jeweils gegen Oderwitz. Die D-Junioren werden ihren 1. Platz in der Qualifizierungsrunde behaupten und am Ende in der Meisterschaft den 6. Platz belegen.

Unsere B-Jugendmannschaft qualifizierte sich durch Siege über den Holtendorfer SV mit 14:1 und über den derzeitigen Tabellenführer SpG Zodel 68 mit 7:4 für das Pokalfinale. Dieses fand am Samstag, dem 05.06.2010, auf der Sportanlage in Reichenbach statt. Dabei traf unsere Mannschaft auf den FV Eintracht Niesky, welcher momentan den zweiten Tabellenplatz belegt.

Die A-Junioren, die den Meistertitel bereits in der Tasche haben, können in den letzten Spielen der Pokalrunde auch noch den Pokal holen.

Allen Teams viel Erfolg in den kommenden Spielen. *Frank Marschner*

Aktuelle Tabellenstände beim Nachwuchs des FSV Oppach
(Stand zum 27.05.10)

A-Jugend Pokalrunde

P	Verein	Sp	S	U	N	Tore			Diff	Pkt
1	SpG FSV 1990 Neus.-Spremberg *	4	3	0	1	10	:	7	3	**9**
2	SpG TSV 1861 Spitzkunnersdorf	4	2	1	1	8	:	5	3	**7**
3	Ostritzer BC	4	1	1	2	5	:	6	-1	**4**
4	SV Horken Kittlitz	4	1	0	3	5	:	10	-5	**3**

* FSV Oppach/ Spvgg Ebersbach

B-Jugend

P	Verein	Sp	S	U	N	Tore			Diff	Pkt
1	SV Zodel 68	12	9	1	2	45	:	16	29	**28**
2	FV Eintracht Niesky	11	8	1	2	43	:	15	28	**25**
3	SpG Hernnhuter SV 90	11	6	3	2	45	:	15	30	**21**
4	SV B/W Empor Deutsch-Ossig	11	4	0	7	29	:	45	-16	**12**
5	FSV Oppach	11	3	2	6	28	:	31	-3	**11**
6	SpG SSV Germania Görlitz	11	3	0	8	24	:	56	-32	**9**
7	Holtendorfer SV	11	2	1	8	21	:	57	-36	**7**

D-Jugend Platzierungsrunde

P	Verein	Sp	S	U	N	Tore			Diff	Pkt
1	FSV Oppach	9	8	0	1	47	:	10	37	**24**
2	SpG SG Medizin Großschweidnitz	8	5	0	3	19	:	11	8	**15**
3	FC Oberlausitz Neugersdorf 2.	8	5	0	3	24	:	26	-2	**15**
4	SpG Herrnhuter SV 90	9	3	0	6	33	:	23	10	**9**
5	TSV Großschönau	7	2	0	5	12	:	34	-22	**6**
6	Ostritzer BC 2.	7	1	0	6	12	:	43	-31	**3**

E-Jugend

P	Verein	Sp	S	U	N	Tore			Diff	Pkt
1	FSV Oppach	16	15	0	1	124	:	12	112	**45**
2	SV Neueibau	15	13	1	1	71	:	15	56	**40**
3	SpG SG Blau-Weiß Obercunn.	16	9	2	5	63	:	22	41	**29**
4	SV Horken Kittlitz	15	7	4	4	54	:	28	26	**25**
5	SpG Seifhennersdorfer SV	15	7	2	6	46	:	50	-4	**23**
6	FC Oberlausitz Neugersdorf 2.	16	5	1	10	31	:	71	-40	**16**
7	TSV Herwigsdorf 1891	14	4	2	8	29	:	55	-26	**14**
8	SpG Herrnhuter SV 90	14	2	0	12	34	:	94	-60	**6**
9	SpG Schönbacher FV	15	0	0	15	11	:	116	-105	**0**

F-Jugend

P	Verein	Sp	S	U	N	Tore			Diff	Pkt
1	FSV Oppach 1.	16	14	1	1	151	:	17	134	**43**
2	SV Neueibau	16	14	0	2	129	:	24	105	**42**
3	FC Oberlausitz Neugersdorf	16	11	2	3	63	:	47	16	**35**
4	SpG TSV 1861 Spitzkunnersdorf	16	8	4	4	63	:	34	29	**28**
5	SG Leutersdorf	16	6	0	10	35	:	61	-26	**18**
6	SpG SG Blau-Weiß Obercunn.	16	3	3	10	22	:	81	-59	**12**
7	SV Korken Kittlitz	16	2	5	9	11	:	56	-45	**11**
8	TSV Herwigsdorf 1891	16	3	1	12	26	:	100	-74	**11**
9	SpG FSV Oppach 2.*	16	2	2	12	28	:	108	-80	**8**

* FSV 1990 Neusalza-Spremberg

EINTRITT FREI!

Oppacher Brunnenfest

18.–20. Juni 2010

Auf dem Gelände der Oppacher Mineralquellen im Gewerbegebiet Wassergrund an der B 98

Freitag, 18. Juni 2010 ab 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)

Die OPPACHER Disco-Nacht

- Modenschau des Labels „Rockmädchen“
- JENIX live
- DJ-Party mit den DNA-Beach-Boys

Radio Lausitz – Die beste Musik!

Samstag, 19. Juni 2010 ab 14 Uhr (Einlass 13.30 Uhr)

Die OPPACHER Party-Nacht mit HITRADIO RTL

- Spielmannszug Einheit 68 Ruhland e. V.
- Comedy mit Schlicht & Kümmerling
- Silent Circle
- Münchener Freiheit
- DIE PRINZEN
- DJ-Party mit Christoph Herrmann

HITRADIO RTL SACHSEN

Anschließend großes Höhenfeuerwerk

Sonntag, 20. Juni 2010 ab 11 Uhr (Einlass 10.30 Uhr)

Der große OPPACHER Familientag

- JBO Görlitz
- TESSA
- Programm der Kita Oppach
- Gerd Christian
- Andrea Jürgens
- Andreas Martin

Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen. AOK PLUS

Am Samstag und Sonntag erwarten Sie außerdem ein großer Kinderbereich u. a. mit Fun Jumper, großer Hüpfburg, Kinderschminken, Bastelstraße, Kinder-Fahrradschule sowie Hubschrauber-Rundflüge, Riesenrad und weitere Attraktionen.

Besichtigungen des Brunnenbetriebes:
Samstag (14–18 Uhr) und Sonntag (11–16 Uhr)

Wir bitten um Verständnis, dass der Zutritt zum Festgelände mit Hunden nicht gestattet ist.

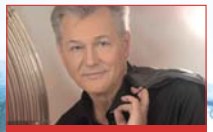
DIE PRINZEN

Münchener Freiheit

Silent Circle

Andreas Martin

JENIX



Gerd Christian

Andrea Jürgens

sowie Spielmannszug Einheit 68 Ruhland e. V., Schlicht & Kümmerling, TESSA und viele, viele andere

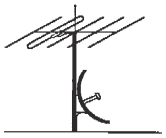
www.oppacher.de

OPPACHER MINERALQUELLEN

Frisch drin. Frisch drauf.

Antennen-Gemeinschaft Oppach – Fuchs

Der Vorstand informiert:



Liebe Mitglieder,

so wie wir Sie im Jahresendschreiben 2009 informiert haben, stehen wir vor umfangreichen Arbeiten in unserer Kopfstation. Technische Entwicklungen im Fernsehbereich zwingen uns, alle Programme auf digitalen Satellitenempfang umzustellen.

Der Vorstand hat den Beschluss gefasst, diese Umstellung mit einem Investitionsvolumen von 8.000,- € zu realisieren. Diese Summe stellt für unseren Verein eine große Belastung dar. Durch Angebotsvergleiche unterschiedlicher Firmen und Nutzung günstiger Einkaufspreise konnten wir die Kosten in einem vertretbaren Rahmen halten.

Die Realisierung wird voraussichtlich in den Monaten Juni/Juli erfolgen. Es wird dabei nur an ein bis zwei Tagen kurzzeitige Sendeausfälle geben. Die Kopfstation ist danach wieder optimal ausgestattet und zukunftssicher. Alle bisherigen Programme können dann wieder übertragen werden.

Mit der Umrüstung wird sich die Empfangsqualität verbessern. Für Sie werden keine technischen Änderungen (z.B. Geräteneukauf) entstehen.

Bedingt durch gesetzliche Vorschriften dürfen wir verschiedene Sendekanäle nicht mehr zur Übertragung nutzen. Drei Programme werden aus diesem Grund andere Kanalplätze erhalten. Mit dem Suchlauf können Sie diese neuen Plätze finden und Ihren Fernseher neu programmieren.

Wenn Sie dabei dringend Hilfe benötigen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Gunter Ruppert, Vorsitzender

Hoffentlich hatten Sie alle ein geruhsames Pfingstfest und einige ruhige Tage.
Mit dem Wetter hatten wir ja zum Frühlingsfest Glück, aber leider nicht soviel Besucher. In den umliegenden Orten Löbau und Neusalza gab es ja auch viel zu sehen und zu erleben. das macht sich natürlich bemerkbar. Das ist aber den ganzen Sommer so, dass man dort auch zu Dorffesten usw einlädt.

Auch dieses Jahr geht es mit den Erkrankungen bei den Tieren weiter, was in den ersten 12 Jahren unseres Bestehens nie so der Fall war. Es ist aber auch in anderen Tierheimen auch so, wie uns berichtet wurde. Unsere Dackelhündin ist leider nach einer teuren OP verstorben; die Genesung nach der Augen-OP bei einem unserer Kater verläuft auch nicht so, wie wir gehofft haben. Tierfreunde werden unsere Trauer verstehen.

Das Geld würden wir lieber für andere Zwecke verwenden. Aber es ist nun mal unsere vorrangige Aufgabe, das Leid der uns anvertrauten Tiere zu mindern, dafür zu sorgen, dass es ihnen gut geht. Deshalb freuen wir uns über jede Spende.

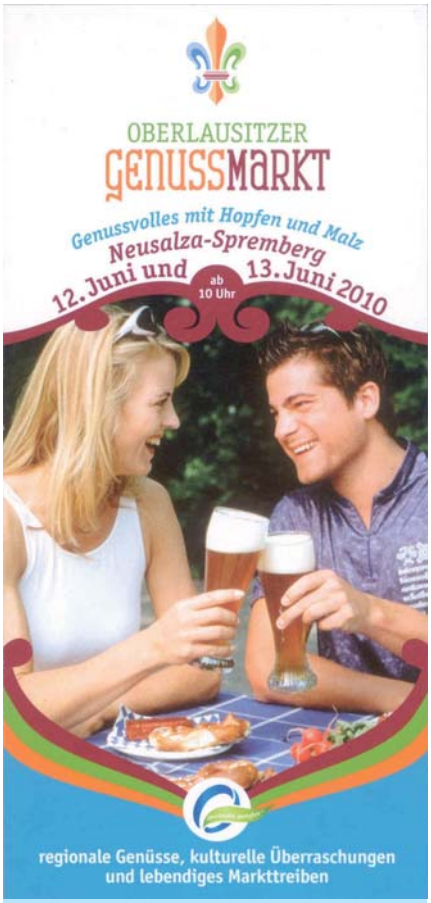
Noch einmal auf diesem Wege ein liebevolles Dankeschön an alle, die regelmäßig an unsere Tiere denken.

Bleiben Sie uns auch weiterhin gewogen, denn ohne Unterstützung würde es nicht weitergehen.

Der Streichelzoo wünscht Ihnen allen einen schönen Monat Juni. Vielleicht bekommen wir doch noch einmal etwas besseres Wetter.

Alles Gute wünscht Ihnen
der Streichelzoo Oppach und
G. Kretschmer-Meckbach

Am Alten Graben 11a • 02736 Oppach
Tel. 035872/40722 +0172/3533476
Öffnungszeiten:
9 - 11.00 Uhr + 14 - 17.00 Uhr
Spendenk.: SK Oberlausitz-Niederschlesien
Konto: 3000 20 87 20 BLZ: 850 501 00
www.streichelzoo-oppach.de



Neusalza-Spremberg lädt zum 2. Oberlausitzer Genussmarkt

Der Oberlausitzer Genussmarkt 2010 steht ganz unter dem Motto **„Genussvolles mit Hopfen und Malz“**. Am Wochenende vom 12. bis 13. Juni 2010 wird Neusalza-Spremberg wieder zur Oberlausitzer Hauptstadt des Genusses und begrüßt gemeinsam mit vielen Brauereien der Oberlausitz die Gäste zum diesjährigen Markttreiben.

Gemeinsam mit dem sächsischen Brauerbund und der Marketinggesellschaft präsentieren sich neun Brauereien aus der Oberlausitz mit ihren schmackhaften und abwechslungsreichen Bieren. Ein Höhepunkt wird der erste öffentliche Auftritt der Oberlausitzer Bierkönigin sein.

Auch an den anderen Marktständen und in den Geschäften rund um den Markt werden neben den anderen vielfältigen kulinarischen Genüssen - Gemüse und Kräuter, Milch- und Honigprodukte, Fleisch und Wurst, Brot und Kuchen - Hopfen und Malz immer wieder eine Rolle spielen. Lassen Sie sich überraschen.

Kleingärtnerverein „Am Alten Graben“

Haben Sie nicht Lust auf einen eigenen **GARTEN**?
In unserer Anlage sind noch freie Plätze. E-Anschluss und Wasser sind vorhanden. Schauen Sie doch mal vorbei oder sprechen Sie einen Gartenfreund an!

Sabine Gebler **Tel. 035872/39761**

Neben kulinarischen Genüssen wird auch wieder allerhand Kultur für Groß und Klein geboten. Zu den Höhepunkten zählen neben den Beiträgen der Oberlausitzer Spielmannszüge die Auftritte der Band „Yellow Cap“ und des Thomas-Stelzer-Trios am Samstag. Aber auch weniger bekannte Künstler werden das Markttreiben bereichern.

Für alle Kinder gibt es am Samstagnachmittag ein Puppenspiel und an beiden Tagen ein abwechslungsreiches Spiel- und Bastelangebot. Besonders beliebt waren im vorigen Jahr die Stadtführungen durch historische Persönlichkeiten der Stadt Neusalza-Spremberg - diese Aktion der örtlichen Mittelschule gehört auch in diesem Jahr wieder zum Programm.

Seien Sie dabei, wenn die Oberlausitz wieder zum Genuss wird! Wir laden Sie ganz herzlich ein. Das genaue Programm und weitere Details erfahren Sie auch unter „www.oberlausitzer-genussmarkt.de“.

Kommunaler Fotowettbewerb 2010

Sächsischer Städte- und Gemeindetag

Der Sächsische Städte- und Gemeindetag veranstaltet anlässlich des sächsischen Gemeindekongresses 2010 einen Fotowettbewerb.

Gesucht werden Fotos, die das soziale, kulturelle oder administrative Leben in den sächsischen Städten und Gemeinden wiedergeben.

Haben Sie Fotos mit der Ansicht Ihrer Gemeinde, von einem Kultur- oder Naturdenkmal, von einem Stadtfest, aus dem Kindergarten oder der Schule oder von einem Einsatz der Feuerwehr?

Ihr fotografischer Blick auf das Stadt- oder Gemeindeleben ist uns willkommen. Alle Fotos mit einem Bezug zum kommunalen Leben und zu den kommunalen Aufgaben können an dem Fotowettbewerb teilnehmen.

Die besten Fotos werden durch eine Jury unter Vorsitz von Herrn Oberbürgermeister Christian Schramm, Präsident des Sächsischen Städte- und Gemeindetags, ermittelt. Mit einem guten Foto und etwas Glück können Sie dabei einen der folgenden Preise gewinnen:

1. Preis: eine digitale Spiegelreflexkamera
2. Preis: ein Fotogutschein im Wert von 50 Euro
3. Preis: ein Fotogutschein im Wert von 25 Euro

Der 4. bis 7. Preis ist jeweils ein Sachpreis aus den Werbemitteln des SSG. Die Preise werden nicht in bar ausgezahlt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss ist der 16. August 2010.

Zugelassen sind digitale Farbfotos, die im JPEG-Format eingereicht werden.

Schicken Sie uns Ihre Fotos in elektronischer Form per Post oder E-Mail an:
Sächsischer Städte- u. Gemeindetag
Stichwort „Fotowettbewerb“
Glacisstraße 3
01099 Dresden
E-Mail:
fotowettbewerb@ssg-sachsen.de

Die Teilnehmer des Fotowettbewerbs tragen die Kosten des Versandes selbst, im Übrigen ist die Teilnahme kostenlos. Die Kosten für die Organisation des Wettbewerbs und die Ausstellung am 28. und 29.09.2010 trägt der Veranstalter.

Fotos oder eingereichte CDs werden nicht zurückgesandt.

Die Urheber- und Bildrechte müssen allein bei den Teilnehmern liegen. Die Teilnehmer behalten die Rechte an ihren Fotos und räumen dem Veranstalter das Recht ein, die Fotos honorarfrei für die Ausstellung der Fotos beim Gemeindekongress 2010, die Berichterstattung über den Wettbewerb durch den Veranstalter sowie für die Verbandsarbeit des Veranstalters zu nutzen.

Die besten Fotos werden wir beim Gemeindekongress des Sächsischen Städte- und Gemeindetags am 28. und 29.09.2010 in der Messe Dresden ausstellen.

An dem Gemeindekongress werden voraussichtlich der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen, der Bundesinnenminister, die sächsischen Bürgermeister und Landräte sowie weitere Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens teilnehmen.

Der längste Downhill in Ostsachsen!

Wir laden Sie alle ganz herzlich zum **8. Kälbersteincup** in Schirgiswalde am Gondelteich ein.

SKI & BIKE

Am Samstag, dem 12.06.2010, 10.30 Uhr starten die Nachwuchsbiker mit dem Kids-Cup, Junior-Cup und dem CC-Rennen.
Anschließend geht es sofort weiter mit dem Downhill: 2,5 km und ca. 250 Höhenmeter in wenigen Minuten!

Während des gesamten Renntages ist natürlich Action und Fun auf dem Festgelände und lecker Essen & Trinken angesagt.

Nicht zu vergessen:
die Après-Bike Party mit Live-Musik.

Anmeldungen zum Rennen sind möglich unter
www.ski-und-bike-schirgiswalde.de

Kirchliche Mitteilungen

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Oppach

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten unserer Kirchgemeinden:

12.06. SAMSTAG
Gemeindefest in Taubenheim

13.06. 1. SONNTAG N. TRINITATIS
10:15 Familiengottesdienst zum Gemeindefest mit Taufe in Taubenheim

20.06. 2. SONNTAG N. TRINITATIS
10:15 Abendmahlsgottesdienst in Oppach
14:00 Predigtgottesdienst mit Taufe in Taubenheim

27.06. 3. SONNTAG N. TRINITATIS
09:00 Predigtgottesdienst in Oppach
10:15 Predigtgottesdienst in Taubenheim

04.07. 4. SONNTAG N. TRINITATIS
09:00 Predigtgottesdienst in Taubenheim
10:15 Predigtgottesdienst in Oppach

Die 10:15 Uhr-Gottesdienste sind in der Regel mit Kindergottesdienst.

Weitere Veranstaltungen für Oppach und Taubenheim:

Seniorennachmittag
Di, 15.06.10 um **14:30 Uhr** Pfarrhaus Oppach

Bibelgesprächsabend
Dienstag 08./22.06. um **19:30 Uhr** Pfarrhaus Oppach

Junge Gemeinde
mittwochs **19:30** Uhr im Oppacher Waschhäusel

Krabbelmäuse (0-3)
mittwochs **9:00 Uhr** im Pfarrhaus Oppach

Kirchenmäuse (3-6)
mittwochs 23.06. um **15:30 Uhr** Pfarrhaus Oppach

Kirchenchor
donnerstags um **19:30** Uhr Pfarrhaus Oppach und jeden 1. Do im Monat 01.07.10 um **19:30** Uhr im Pfarrhaus Taubenheim

Kindersport
samstags 26.06.10 um **15:30 Uhr** Turnhalle Oppach
Eltern und Kinder bitte Turnschuhe mitbringen

Monatsspruch Juni
Gott spricht: Suchet mich, so werdet ihr leben.
Amos 5, 4

Wir laden ein zum Treff
"ZWISCHENTÖNE"
Dienstag 15. Juni 2010
20:00 Uhr
im Ev.-Luth. Pfarrhaus Oppach

VORINFO
Gemeindeausfahrt nach Prag am Samstag, dem 4. September 2010
Stadtrundfahrt/Stadtrundgang – Mittagessen in Prag – Abendessen auf der Heimfahrt.
Nähere Informationen und Anmeldung im Oppacher Pfarramt.

Pfarramt Oppach Kanzleizeiten:
Di 10-12 Uhr und 16-18 Uhr, Do 9-12 Uhr und Fr 9-11 Uhr

Pfarrer Mory ist erreichbar unter
Tel. 035872/33167
Homepage: www.kirche-oppach.de

Katholische Pfarrei St. Antonius Oppach

Die sonntäglichen Gottesdienste werden gefeiert am Samstag um 18.00 Uhr im ev. Pfarrhaus Taubenheim und am Sonntag in der kath. Pfarrkirche St. Antonius zu Oppach um 7.45 Uhr und um 10.00 Uhr.

Sonntag, 13.6., feiern wir in Oppach unser Kirchenpatrozinium zu Ehren des hl. Antonius von Padua.

Donnerstag, 24.6., Hochfest der Geburt des hl. Johannes des Täufers, 8.30 Uhr hl. Messe in Neusalza-Spremberg.

Sonntag, 27. 6., ist **keine Frühmesse um 7.45 Uhr!** In der hl. Messe um 10.00 Uhr feiert H. H. Pfarrer Werner Dango in Dankbarkeit vor Gott sein Goldenes Priesterweihejubiläum. Wir wollen ihm gratulieren.

Vom 28.6. bis zum 2.7. findet die RKW statt (am Sonntag, 4.7. ist um 10.00 Uhr die RKW-Abschluss-Messe).

Dienstags und donnerstags ist 8.30 Uhr hl. Messe in Neusalza-Spremberg.

Immer auf die wöchentlichen Vermeldungen achten!

Dieter Rothland, Pfarrer

Kath. Kirche und Pfarramt:
August-Bebel-Str. 55, 02736 Oppach
Tel. 035872/32769

Ende redaktioneller Teil